

**Gesucht** wird eine perfecte Köchin in ein auswärtiges Hotel bis 1. October, Gehalt 48  $\text{fl}$ , aber nur solche, welche in Hotels gewesen sind. Zu melden Thomaskirchhof Nr. 13 parterre Vormittags.

**Gesucht** wird zum 1. October ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen für Küche und häusliche Arbeit Dresdner Straße Nr. 30, 2 Treppen links.

Ein gut gefittetes gesundes Mädchen findet bei angemessenem Lohne Stellung für häusliche Arbeiten, sogleich oder zum 15. d. M. Zu melden im Gute Nr. 88 u. 89 in Möckern.

**Gesucht** zum 15. d. Monats ein ordentliches fleißiges Dienstmädchen. Näheres Karolinenstraße Nr. 9, Hintergebäude.

Eine solide reinliche Aufwärterin wird sogleich gesucht Sternwartenstraße Nr. 15, 2 Treppen rechts.

Ein Kaufmann in gesetzten Jahren sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine seinem Beruf entsprechende Stelle und wird Herr Carl Raumann in Leipzig die Güte haben, sowohl Auskunft zu erteilen als geehrte Offerten entgegenzunehmen.

Ein junger Mann, vielseitig gebildet, sucht Stelle in einem Fabrik- oder kaufmännischen Comptoir. Da demselben Sprachkenntnisse zur Seite stehen und er bereits Deutschland bereist hat, so wäre es ihm erwünscht, einen Reiseposten für Papierhandel, Schriftgießerei-, Farben- oder Maschinenfabrikate u. zu bekleiden. Gef. Adr. A. Z. 40. sind in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein junger intelligenter Mann, Anfang 30er Jahre, -gelernt als Müller, sowie in Maschinenbau und der Oekonomie bewandert, sucht derartige Stellung, sei es in einer Fabrik, so auch als Markthelfer. Adressen unter A. J. sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein junger Mann, militärfrei, sucht auf gute Atteste gestützt zum 1. October Stellung als Diener, Kutscher oder Markthelfer. Gefällige Adressen beliebe man in der Buchhandlung des Herrn Otto Klemm niederzulegen.

Ein herrschaftlicher Kutscher, welcher sein Fach gründlich, sowie auch das Servieren versteht und bei mehreren Herrschaften zur Zufriedenheit gedient, sucht zum 1. October einen Dienst. Geehrte Herrschaften, welche darauf reflectiren, wollen ihre Adresse an Robert Koft, Rittergut Hoberg bei Wurzen absenden.

Ein junger solider und gewandter Kellner, welcher gute Zeugnisse hat, sucht zum Funfzehnten eine Stelle. Zu erfragen Brühl Nr. 34 beim Kellner.

Ein junger gewandter Kellner, im Besitz guter Zeugnisse u. cautionsfähig, sucht zum baldigen Antritt Condition, womöglich auf Rechnung. Wertbe Adressen bittet man unter Chiffre A. K. # 10 poste restante Altenburg niederzulegen.

Ein anständiges gebildetes Mädchen sucht eine Stelle als Verkäuferin. Anerbietungen beliebe man unter „M. P. poste restante Leipzig“ niederzulegen.

Ein junges sittliches Mädchen aus Westphalen, geschickt in allen feinen weibl. Handarbeiten, sucht zum 1. October oder später Stelle zur Stütze der Hausfrau in einer honetten Familie. Gef. Adressen bittet man unter R. S. # 9. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein anständiges Mädchen sucht bis 15. September bei einer feinen Herrschaft Stellung als Jungemagd, in allen Fächern erfahren. Zu erfragen Promenadenstraße Nr. 12 parterre.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Gerberstraße Nr. 42 parterre.

Ein Mädchen vom Lande, welches im Schneidern und Platten bewandert ist, sucht bis zum 1. oder 15. October einen Dienst als Jungemagd. Zu erfragen Gerberstraße Nr. 7, im Hofe links 3 Treppen rechts.

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Scheuern. Zu erfragen Frankfurter Straße Nr. 73 bei Frau Gäbler.

Ein junges ganz gesundes Mädchen sucht ein Unterkommen als Amme.

Geehrte Herrschaften werden gebeten, Adressen niederzulegen unter den Buchstaben A. A. # 10. poste restante Altenburg.

Eine ausstillende Amme sucht eine Stelle. Zu erfragen Alt-Schönefeld Nr. 9.

Zu bevorstehender Messe wird auf der Reichs-, Nicolai- oder Grimma'schen Straße oder sonst in bester Lage ein kleines Gewölbe oder auch Geschäftslocal, aus 2 Piecen bestehend, für ein Kurzwaaren-Geschäft gesucht und wollen Inhaber ihre Adressen schleunigst franco poste restante Dresden A. B. # 172. senden.

## Geschäftslocal = Gesuch.

Ein großes Geschäftslocal, Katharinen-, Reichsstraße oder Brühl gelegen, wird von nächster Jubilate-Messe an zu mietzen gesucht. Adressen mit speciellen Angaben werden sub C J M in der Expedition des Tageblattes erbeten.

**Gesucht** wird in guter Lage der innern Stadt eine Geschäftslocalität in 1. Etage, bestehend aus einigen Zimmern. Offerten beliebe man sub T. R. Nr. 2. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ich suche zu Ostern 1864 eine anständige Familienwohnung in der innern Stadt oder nahen östlichen Vorstadt und bitte um gefällige Anleitungen.

F. G. Mylius,

Geschäftslocal: Petersstr. 48, Ecke vom Markt.

**Gesucht** wird ein kleines Familienlogis, Preis 30—40  $\text{fl}$ , nahe dem Hofplatze. — Adressen abzugeben beim Portier in Hotel de Prusse.

**Gesucht** werden für bevorstehende Messe in der Nähe des Marktes oder Brühl bei achtbaren Leuten 2 Stuben mit je 2 Betten und muß eine davon in der 1. Etage oder parterre gelegen, beide jedoch mit guter Bedienung versehen sein. Adressen mit Angabe des Preises u. erbittet man pr. Adresse Wille jr., Auerbachs Hof.

Es wird ein Quartier gesucht von 2 Stuben oder Stube mit Kammer und Dienersstube, in der innern Stadt oder an den Promenaden gelegen, vom 1. October an oder früher zu beziehen. Anerbietungen bittet man mit Angabe des Preises und etwaiger Bedingungen an die Buchhandlung des Herrn Otto Klemm, Universitätsstraße, unter der Chiffre O. S. M. frankirt zu richten.

## Garçonlogis = Gesuch

in Dresdner oder Marienvorstadt. Adresse mit Preisangabe unter L. C. 3. in der Expedition d. Bl. gefälligst niederzulegen.

Ein einzelner älterer Herr, Rentier, sucht zum 1. Januar oder 1. März 64 ein Logis, hohes Parterre oder 1. Etage mit etwas Garten in einem anständigen Hause der Vorstadt zum jährl. Preis ca. 70—80  $\text{fl}$ , ohne alle Meubles, mit oder ohne Bedienung. Adressen abzugeben beim Portier Hotel de Prusse, sign. W. V. Z.

Im Innern der Stadt suche ich bis zum 15. d. M. eine Garçon-Wohnung, nicht über 2 Treppen, jedoch in besonders günstigem Falle auch 3 Treppen hoch. Die Wohnung soll hell nach der Morgen- oder Nordseite liegen, in gut heizbarer Stube mit Schlafbehältniß und Holzraum bestehen und separaten Eingang haben. Adressen erbitte ich mir Petersstraße Nr. 38, Treppe B zweite Etage.

**Gesucht** wird ein Garçonlogis, separat mit Haus Schlüssel, für 3—4  $\text{fl}$  monatlich in der westlichen Vorstadt, 15. Sept. oder 1. October zu beziehen. Offerten mit Preisangabe sub R. 30 in der Expedition d. Bl. abzugeben.

**Gesucht** wird von einem anständigen Herrn ein meublirtes Garçonlogis. Adressen niederzulegen unter Chiffre T. R. G. in der Expedition dieses Blattes.

**Gesucht** wird bei einer anständigen Familie ein gut meublirtes Garçonlogis pr. 1. October, meßfrei, mit schöner Aussicht und nicht über 3 Treppen, im Innern der Stadt oder deren nächsten Vorstadt gelegen. Adressen mit genauer Preisangabe bittet man sub R. B. # 12. poste restante niederzulegen.

Ein junger Mann wünscht eine Stube, gleich beziehbar, in der innern Stadt im Preise zu 1 1/2 bis 2  $\text{fl}$  monatl., entweder allein oder mit einem Herrn zusammen. Adressen bittet man niederzulegen große Fleischergasse Nr. 5, 2 Treppen.

Ein Pianoforte ist billig zu vermietzen Neudnitzer Straße 6 parterre rechts.

Zu vermietzen ist in bester Lage der Dresdner Vorstadt ein freundliches Gewölbe mit Schreibstube. Auskunft erteilt Herr Jul. Berthold in Kochs Hof.

Ein freundliches Comptoir mit großer Niederlage und Kellerräumen wird nachgewiesen durch Schumacherstr. Welkert, Schützenstraße Nr. 3.

Eine neu gemalte noble Wohnung ist zu vermietzen Schützenstraße Nr. 4, 1. Etage links. Preis 200 Thaler.

Zu vermietzen und zu Michaelis zu beziehen ist ein Logis, jährlich 60 Thlr. Mietzins, an solide Leute. Sternwartenstraße Nr. 30 bei dem Besitzer.